



Dokumentation zu Google Cloud Storage

Google Cloud Storage

NetApp

October 08, 2023

Inhalt

Dokumentation zu Google Cloud Storage	1
Neuerungen bei Google Cloud Storage in BlueXP	2
10 Juli 2023	2
Los geht's	3
Zeigen Sie Ihre Google Cloud Storage Buckets an	3
Management von Google Cloud Storage Buckets	5
Hinzufügen von Google Cloud Storage Buckets	5
Ändern der Bucket-Einstellungen für Google Cloud Storage	8
Nutzung von NetApp Datenservices mit Google Cloud Storage Buckets	9
Wissen und Support	11
Für den Support anmelden	11
Holen Sie sich Hilfe	15
Rechtliche Hinweise	21
Urheberrecht	21
Marken	21
Patente	21
Datenschutzrichtlinie	21
Open Source	21

Dokumentation zu Google Cloud Storage

Neuerungen bei Google Cloud Storage in BlueXP

Erfahren Sie mehr über die Neuerungen bei Google Cloud Storage in BlueXP.

10 Juli 2023

Das Hinzufügen neuer Buckets und das Management vorhandener Buckets aus BlueXP ist möglich

Sie haben nun schon lange die Möglichkeit, Google Cloud Storage Buckets auf dem BlueXP Canvas anzuzeigen. Sie können jetzt neue Buckets hinzufügen und Eigenschaften für vorhandene Buckets direkt aus BlueXP ändern. ["So fügen Sie neue Google Cloud Storage Buckets hinzu"](#).

Los geht's

Zeigen Sie Ihre Google Cloud Storage Buckets an

Nach der Installation eines Connectors in Google Cloud kann BlueXP automatisch Informationen über die Google Cloud Storage Buckets finden, die sich im Google-Konto befinden, in dem der Connector installiert ist. Eine Google Cloud Storage Arbeitsumgebung wird dem Canvas hinzugefügt, damit Sie diese Informationen anzeigen können.

Sie erhalten Details zu Ihren Google Cloud Storage Buckets, einschließlich Standort, Zugriffsstatus, Storage-Klasse, Gesamt- und genutzter Kapazität und mehr. Diese Buckets können als Ziele für BlueXP Backup und Recovery, BlueXP Tiering oder BlueXP Kopier- und Synchronisierungsvorgänge verwendet werden.

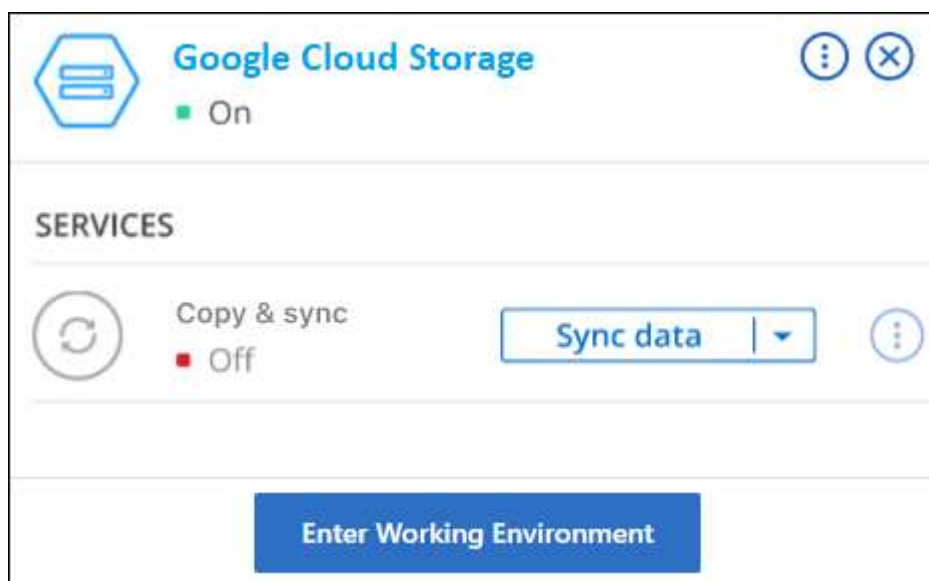
Schritte

1. "[Installieren Sie einen Anschluss](#)" In dem Google-Konto, in dem Sie Ihre Google Cloud Storage Buckets anzeigen möchten.
2. Wählen Sie im Navigationsmenü die Option **Storage > Canvas** aus.

Kurz darauf sollten Sie automatisch eine Google Cloud Storage Arbeitsumgebung sehen.

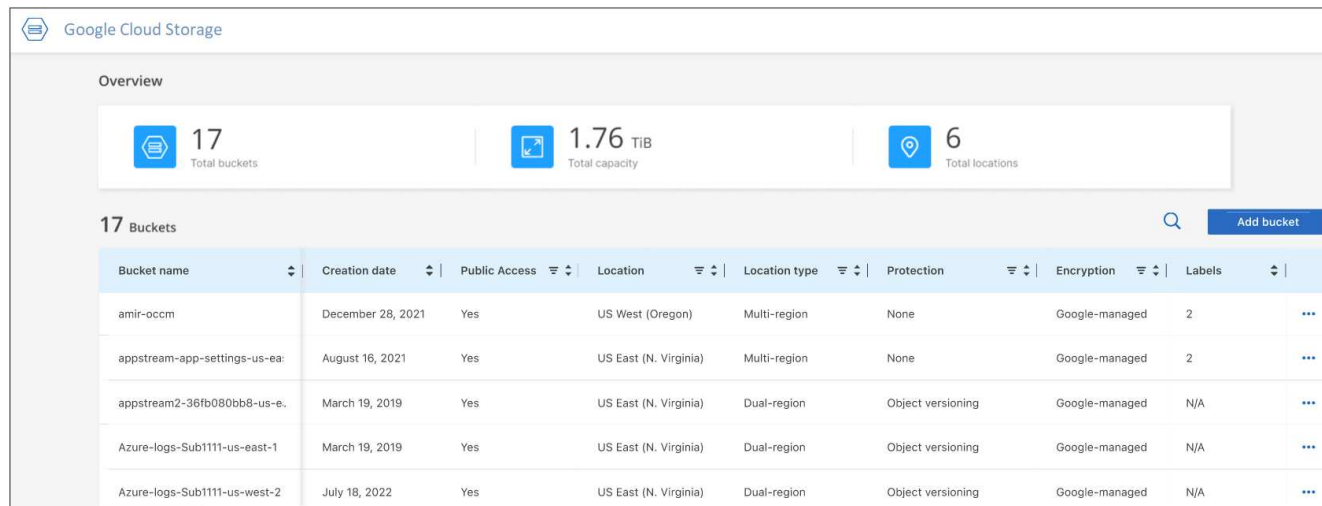


3. Wählen Sie die Arbeitsumgebung aus und wählen Sie im rechten Fensterbereich eine Aktion aus, wenn Sie BlueXP Services in Ihrem Google Cloud Storage aktivieren möchten.



"Sehen Sie sich an, welche BlueXP Services verfügbar sind, und erfahren Sie, wie Sie sie mit Ihren Google Cloud Storage Buckets nutzen".

4. Wählen Sie **Arbeitsumgebung eingeben**, oder doppelklicken Sie auf die Arbeitsumgebung, um Details zu den Buckets in Ihrem Google-Konto anzuzeigen.



Google Cloud Storage Overview

17 Total buckets | 1.76 TiB Total capacity | 6 Total locations

17 Buckets

Bucket name	Creation date	Public Access	Location	Location type	Protection	Encryption	Labels	
amir-occm	December 28, 2021	Yes	US West (Oregon)	Multi-region	None	Google-managed	2	...
appstream-app-settings-us-ea:	August 16, 2021	Yes	US East (N. Virginia)	Multi-region	None	Google-managed	2	...
appstream2-36fb080bb8-us-e.	March 19, 2019	Yes	US East (N. Virginia)	Dual-region	Object versioning	Google-managed	N/A	...
Azure-logs-Sub1111-us-east-1	March 19, 2019	Yes	US East (N. Virginia)	Dual-region	Object versioning	Google-managed	N/A	...
Azure-logs-Sub1111-us-west-2	July 18, 2022	Yes	US East (N. Virginia)	Dual-region	Object versioning	Google-managed	N/A	...

Zusätzlich zu den standardmäßig angezeigten Spalten können Sie auf der Seite blättern, um zusätzliche Eigenschaften für den Bucket anzuzeigen, z. B. die Anzahl der Labels und den aktivierten Verschlüsselungstyp.

Wie es weiter geht

Sie können einige Bucket-Einstellungen direkt in BlueXP ändern, indem Sie auf klicken **...** Für einen Eimer. ["Weitere Informationen finden Sie hier"](#).

Sie können neue Buckets hinzufügen, indem Sie auf **Add bucket** klicken. ["Weitere Informationen finden Sie hier"](#).

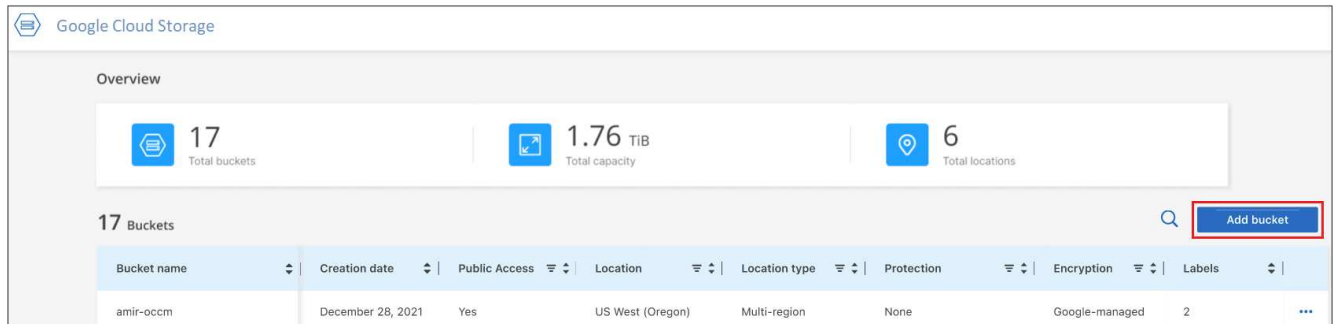
Management von Google Cloud Storage Buckets

Hinzufügen von Google Cloud Storage Buckets

Sobald Ihre Google Cloud Storage Arbeitsumgebung im Canvas verfügbar ist, können Sie zusätzliche Buckets direkt aus BlueXP hinzufügen.

Schritte

1. Doppelklicken Sie im Bildschirm auf die Google Cloud Storage-Arbeitsumgebung, um die Seite Google Cloud Storage Buckets Overview anzuzeigen, und klicken Sie auf **Add bucket**.



Die Seite *Add bucket* wird angezeigt.

Add bucket

Project details

Bucket name

Google project

Labels

Labels allow you to group this bucket with other related Google Cloud resources. [Learn more](#)

Label key : **Label value** [Add new label \(Up to 10 labels\)](#)


<input type="text" value="Type label key"/>	<input type="text" value="Type label value"/>
---	---

Location Multi-region, europe-west1, europe-west2, +2

Storage class Autoclass

Protection

2. Geben Sie die erforderlichen Informationen im Abschnitt *Projektdetails* ein.

Feld	Beschreibung
Bucket-Name	Geben Sie den Namen ein, den Sie für den Bucket verwenden möchten. "Weitere Informationen zu Namensanforderungen finden Sie in der Google Cloud Dokumentation" .
Google-Projekt	<p>Wählen Sie das Google-Projekt aus, das der Eigentümer des Buckets sein soll. Dies kann das primäre Projekt sein, in dem der Connector bereitgestellt wurde, oder es kann ein anderes Projekt sein.</p> <p>Wenn in der Dropdown-Liste keine weiteren Projekte angezeigt werden, haben Sie das BlueXP-Servicekonto noch nicht mit anderen Projekten verknüpft. Rufen Sie die Google Cloud-Konsole auf, öffnen Sie den IAM-Service und wählen Sie das Projekt aus. Fügen Sie dem Projekt das Servicekonto mit der Rolle BlueXP hinzu. Sie müssen diesen Schritt für jedes Projekt wiederholen.</p> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-top: 10px;">  <p>Dies ist das Servicekonto, das Sie für BlueXP eingerichtet haben. "Wie auf dieser Seite beschrieben".</p> </div>
Etiketten	<p>Etiketten sind Metadaten für Ihre Google Cloud-Ressourcen. Beim Erstellen eines Buckets können Sie bis zu 10 Label key:value-Paare hinzufügen.</p> <p>"Weitere Informationen zu Labels finden Sie in der Google Cloud Dokumentation".</p>

3. Wählen Sie im Abschnitt *Location* den Standorttyp und die Region (oder Regionen) aus, in der der Bucket erstellt werden soll. Sie können aus drei verschiedenen Speicherorttypen auswählen.

Wenn Sie den „Standorttyp“ auswählen...	Wählen Sie dann...
Region	Eine einzelne Region aus dem Feld „Verfügbare Regionen“.
Dual-Region	<p>Die geografische Position (ein einzelner Kontinent) aus dem Feld „Verfügbare Standorte“ und wählen Sie dann zwei Regionen im Feld „Verfügbare Regionen“ aus.</p> <p>Sie können „Turbo-Replikation“ aktivieren, wenn Sie für alle neu geschriebenen Objekte innerhalb von 15 Minuten eine Geo-Redundanz garantieren möchten.</p>
Mehrere Regionen	Die geographische Multi-Region aus dem Feld „Verfügbare Multi-Regionen“.

Beachten Sie, dass alle Cloud-Storage-Daten mindestens zwei Zonen innerhalb mindestens einer geografischen Region redundant sind, sobald Sie sie hochladen. ["Weitere Informationen zu Bucket-Speicherorten finden Sie in der Google Cloud-Dokumentation"](#).

4. Wählen Sie im Abschnitt *Storage class* die Storage-Klasse aus, die für Objekte in Ihrem Bucket verwendet werden soll. Sie können aus einer der vier Speicherklassen wählen, oder Sie können *Autoclass* auswählen, um Google die Klasse nach Bedarf anpassen zu lassen.

Storage-Klasse	Beschreibung
Standard	Standardspeicher eignet sich am besten für Daten, auf die häufig zugegriffen wird („heiße“ Daten) und/oder nur für kurze Zeiträume gespeichert werden.
Nearline	Nearline Storage ist ein kostengünstiger und langlebiger Storage-Service zur Speicherung selten genutzter Daten.
Coldline	Coldline Storage ist ein sehr kostengünstiger, äußerst langlebiger Speicherdienst für die Speicherung selten genutzter Daten.
Archivierung	Archive Storage ist der kostengünstigste, langlebige Storage-Service für Datenarchivierung, Online-Backup und Disaster Recovery.
Autoklasse	Autoclass wechselt basierend auf dem Zugriffsmuster der einzelnen Objekte automatisch Objekte in den Bucket auf die entsprechenden Storage-Klassen.

Die Kosten und Abrufgebühren sind für jede Speicherklasse unterschiedlich. ["Weitere Informationen zu Storage-Klassen finden Sie in der Google Cloud Dokumentation"](#).

5. Wählen Sie im Abschnitt *Protection* aus, ob Sie Datenschutztools zum Schutz von Objekten im Bucket verwenden möchten oder ob Sie eine Datenverschlüsselungskonfiguration zum Schutz des Zugriffs auf Ihre Daten verwenden möchten.

Datensicherung	Beschreibung
Keine	Standardmäßig sind auf dem Bucket keine Schutztools aktiviert.
Objektversionierung	Der Bucket behält jedes Mal, wenn Sie eine Live-Objektversion aktualisieren, ersetzen oder löschen, eine nicht aktuelle Objektversion bei – damit wird eine geschützte Version des Objekts fortlaufend beibehalten. Wenn Sie „Objektversionierung“ auswählen, können Sie zwei Optionen angeben: <ul style="list-style-type: none"> • Max. Anzahl der Versionen pro Objekt - Geben Sie die Anzahl der nicht aktuellen Versionen pro Objekt ein, das erstellt werden soll. • Nicht aktuelle Versionen ablaufen lassen nach - Geben Sie die Anzahl der Tage ein, nach denen die älteren, nicht aktuellen Objekte entfernt werden.
Aufbewahrungsrichtlinie	Eine Aufbewahrungsrichtlinie sorgt dafür, dass alle aktuellen und zukünftigen Objekte in dem Bucket nicht gelöscht oder ersetzt werden können, bevor sie das in der Aufbewahrungsrichtlinie festgelegte Alter erreichen. Wenn Sie „Aufbewahrungsrichtlinie“ auswählen, können Sie zwei Optionen angeben: <ul style="list-style-type: none"> • Objekte behalten für - Geben Sie die Anzahl der Sekunden, Tage, Monate oder Jahre ein, die Objekte beibehalten werden. • Zeitraumen - Wählen Sie, ob die Zeit in Sekunden, Tagen, Monaten oder Jahren ist.

Die Tools für Objektversionierung und Aufbewahrungsrichtlinien können nicht gleichzeitig aktiviert werden. In der Google Cloud-Dokumentation für finden Sie ["Weitere Informationen zur Objektversionierung"](#), und ["Weitere Informationen zu Aufbewahrungsrichtlinien"](#).

Datenverschlüsselung	Beschreibung
Von Google gemanagte Verschlüsselung	Standardmäßig werden von Google gemanagte Verschlüsselungen zur Verschlüsselung Ihrer Daten verwendet.
Vom Kunden gemanagte Verschlüsselung (CMEK)	<p>Sie können Ihre eigenen, von Kunden gemanagten Schlüssel zur Datenverschlüsselung verwenden, statt die von Google standardmäßig gemanagten Verschlüsselungsschlüssel zu verwenden. Wenn Sie planen, Ihre eigenen vom Kunden verwalteten Schlüssel zu verwenden, müssen Sie sie bereits erstellt haben, damit Sie die Schlüssel auf dieser Seite auswählen können.</p> <p>Die Schlüssel können sich im selben Projekt befinden wie der Bucket, oder Sie können ein anderes Projekt auswählen.</p>

In der Google Cloud-Dokumentation für finden Sie "[Weitere Informationen über von Google verwaltete Verschlüsselungen](#)", und "[Weitere Informationen zu vom Kunden verwalteten Verschlüsselungsschlüsseln](#)".

6. Klicken Sie auf **Hinzufügen** und der Bucket wird erstellt.

Ändern der Bucket-Einstellungen für Google Cloud Storage

Sobald Ihre Arbeitsumgebung in Google Cloud Storage auf dem Canvas verfügbar ist, können Sie einige Bucket-Eigenschaften direkt aus BlueXP ändern.

Beachten Sie, dass Sie den Bucket-Namen, das Google-Projekt oder die Schutzeinstellungen nicht ändern können.

Zu den Bucket-Eigenschaften, die Sie ändern können, gehören:

- Storage-Klasse für alle zukünftigen Objekte im Bucket
- Sie können den Objekten im Bucket Beschriftungen hinzufügen, bearbeiten und entfernen.
- Turbo-Replikationsmodus – nur, wenn sich der Bucket in einem Dual-Region-Standort befindet.

Sie können diese Bucket-Einstellungen direkt in BlueXP ändern, indem Sie auf klicken **...** > **Eimer-Details bearbeiten** für einen Eimer.

The screenshot displays the 'Overview' section of the Google Cloud Storage Buckets interface. At the top, there are three summary cards: '158 Total buckets', '3.55 TiB Total capacity', and '18 Total locations'. Below this is a table of buckets with 55 items. The table columns are: Bucket name, Creation date, Public Access, Location, Location type, Protection, Encryption, and Labels. A red box highlights the three-dot menu icon for the 'allenc-demo-tlveng' bucket. A dropdown menu is open, showing the following options: 'Edit bucket details', 'Edit labels', 'Edit location', and 'Edit storage class'.

Ändern Sie die Storage-Klasse

Im Abschnitt Storage-Klasse können Sie nur bestimmte Änderungen vornehmen:

- Wenn *Autoclass* bei der Erstellung des Buckets ausgewählt wurde, können Sie Autoclass deaktivieren und eine andere Speicherklasse auswählen.
- Wenn bei der Erstellung des Buckets eine andere Storage-Klasse ausgewählt wurde, können Sie zu jeder anderen Storage-Klasse wechseln - außer *Autoclass*.

Objekte, die in einer anderen Klasse waren, bleiben in dieser Klasse, aber alle neuen Objekte verwenden die neue Klasseneinstellung.

Beschriftungen für Objekte im Bucket hinzufügen oder ändern

Etiketten sind Metadaten, mit denen Sie Ressourcen gruppieren können, um Applikationen, Umgebungen, Regionen, Cloud-Provider und vieles mehr zu identifizieren. Labels bestehen aus einem Schlüssel und einem Wert. Sie können einem Bucket Beschriftungen hinzufügen, sodass die Beschriftungen auf Objekte angewendet werden, wenn sie dem Bucket hinzugefügt werden. Sie können auch Beschriftungen und Beschriftungswerte ändern und löschen.

Nachdem Sie ein Label hinzugefügt oder bearbeitet haben, klicken Sie auf **Übernehmen**, um Ihre Änderungen zu speichern. Wenn Sie weitere Etiketten hinzufügen möchten, klicken Sie auf **Neues Label hinzufügen**. Sie können bis zu 10 Etiketten pro Eimer hinzufügen.

Ändern Sie, ob die Turbo-Replikation an Standorten mit zwei Regionen aktiviert ist

Wenn sich der Bucket an einem Standort mit zwei Regionen befindet, können Sie aktivieren oder deaktivieren, ob der Turbo-Replikationsmodus aktiviert oder deaktiviert ist. Mit „Turbo-Replikation“ können Sie die Geo-Redundanz für alle neu geschriebenen Objekte innerhalb eines Ziels von 15 Minuten garantieren.

Nach dem Erstellen des Buckets können keine weiteren Standortdetails geändert werden.

Nutzung von NetApp Datenservices mit Google Cloud Storage Buckets

Nachdem die Google Cloud Storage Buckets in BlueXP erkannt wurden, können Sie NetApp Datenservices für Backup, Tiering und Datensynchronisierung verwenden.

- BlueXP Backup und Recovery* ermöglichen Ihnen das Backup Ihrer Daten von Ihren lokalen ONTAP und Cloud Volumes ONTAP Systemen in Google Cloud Objekt-Storage.

Um zu beginnen, öffnen Sie den Bildschirm und ziehen eine lokale ONTAP- oder Cloud Volumes ONTAP-Arbeitsumgebung in Ihrer Google Cloud-Storage-Arbeitsumgebung.

["Erfahren Sie mehr über die Sicherung von ONTAP Daten in Google Cloud Storage"](#).

- Mit **BlueXP Tiering** verschieben Sie inaktive Daten von lokalen ONTAP-Clustern auf Google Cloud Objekt-Storage.

Um zu beginnen, gehen Sie auf den Bildschirm und ziehen Sie eine lokale ONTAP Arbeitsumgebung in Ihrer Google Cloud-Storage-Arbeitsumgebung.

["Weitere Informationen zum Tiering von ONTAP Daten in Google Cloud Storage"](#).

- Verwenden Sie **BlueXP Kopier- und Synchronisierungsfunktion** für die Datensynchronisierung mit oder von Google Cloud Storage Buckets.

Um zu beginnen, gehen Sie auf den Bildschirm und ziehen Sie die Quelle Arbeitsumgebung auf die Ziel-Arbeitsumgebung. Ihre Google Cloud Storage-Arbeitsumgebung kann entweder als Quelle oder als Ziel verwendet werden.

Sie können auch Ihre Google Cloud Storage-Arbeitsumgebung auswählen und im Servicebereich auf **Kopieren und Synchronisieren** klicken, um Daten mit oder aus Cloud Storage Buckets zu synchronisieren.

["Weitere Informationen zum BlueXP Kopier- und Synchronisierungsservice"](#).

Wissen und Support

Für den Support anmelden

Für den Support von BlueXP und seinen Storage-Lösungen und Services ist eine Support-Registrierung erforderlich. Um wichtige Workflows für Cloud Volumes ONTAP Systeme zu ermöglichen, ist außerdem eine Support-Registrierung erforderlich.

Durch die Registrierung für den Support wird die NetApp-Unterstützung für einen Fileservice eines Cloud-Providers nicht aktiviert. Technischen Support zu Fileservices von Cloud-Providern, zu seiner Infrastruktur oder zu beliebigen Lösungen, die den Service verwenden, finden Sie im Abschnitt „Hilfe erhalten“ in der BlueXP Dokumentation zu diesem Produkt.

- ["Amazon FSX für ONTAP"](#)
- ["Azure NetApp Dateien"](#)
- ["Cloud Volumes Service für Google Cloud"](#)

Übersicht über die Support-Registrierung

Es gibt zwei Registrierungsformulare, um die Support-Berechtigung zu aktivieren:

- Registrieren Ihres BlueXP-Konto-ID-Support-Abonnements (Ihre 20-stellige Seriennummer 960xxxxxxxxx auf der Seite Support-Ressourcen in BlueXP).

Dies dient als Ihre einzige Support-Abonnement-ID für jeden Service in BlueXP. Jedes BlueXP-Abonnement für Support auf Kontoebene muss registriert werden.

- Registrieren der Cloud Volumes ONTAP Seriennummern für ein Abonnement auf dem Markt Ihres Cloud-Providers (dies sind 20-stellige Seriennummern von 909201xxxxxx).

Diese Seriennummern werden als *PAYGO Seriennummern* bezeichnet und werden zum Zeitpunkt der Cloud Volumes ONTAP Implementierung von BlueXP generiert.

Durch das Registrieren beider Arten von Seriennummern können Kunden Funktionen wie das Öffnen von Support-Tickets und die automatische Erstellung von Support-Cases nutzen. Die Registrierung ist abgeschlossen, indem wie unten beschrieben Konten der NetApp Support Website (NSS) zu BlueXP hinzugefügt werden.

Registrieren Sie Ihr BlueXP Konto für NetApp Support

Um sich für den Support zu registrieren und die Supportberechtigung zu aktivieren, muss ein Benutzer in Ihrem BlueXP Konto ein NetApp Support Site Konto mit seinen BlueXP Anmeldedaten verknüpfen. Wie Sie sich für den NetApp Support registrieren, hängt davon ab, ob Sie bereits über einen NSS Account (NetApp Support Site) verfügen.

Bestandskunde mit NSS-Konto

Wenn Sie ein NetApp Kunde mit einem NSS-Konto sind, müssen Sie sich lediglich für den Support über BlueXP registrieren.

Schritte

1. Klicken Sie oben rechts auf der BlueXP Konsole auf das Symbol Einstellungen, und wählen Sie **Credentials** aus.
2. Wählen Sie **Benutzeranmeldeinformationen**.
3. Wählen Sie **NSS-Anmeldeinformationen hinzufügen** und folgen Sie der Eingabeaufforderung für die NetApp-Support-Website (NSS)-Authentifizierung.
4. Um zu bestätigen, dass die Registrierung erfolgreich war, wählen Sie das Hilfesymbol und dann **Support**.

Auf der Seite **Ressourcen** sollte angezeigt werden, dass Ihr Konto für Support registriert ist.



Beachten Sie, dass andere BlueXP Benutzer diesen Support-Registrierungsstatus nicht sehen, wenn sie ihrem BlueXP Login kein NetApp Support Site Konto zugeordnet haben. Das bedeutet jedoch nicht, dass Ihr BlueXP Konto nicht für den Support registriert ist. Solange ein Benutzer im Konto diese Schritte befolgt hat, wurde Ihr Konto registriert.

Vorhandener Kunde, aber kein NSS-Konto

Wenn Sie bereits NetApp Kunde sind und über vorhandene Lizenzen und Seriennummern sowie No NSS Konto verfügen, müssen Sie ein NSS Konto erstellen und es Ihren BlueXP Anmeldedaten zuordnen.

Schritte

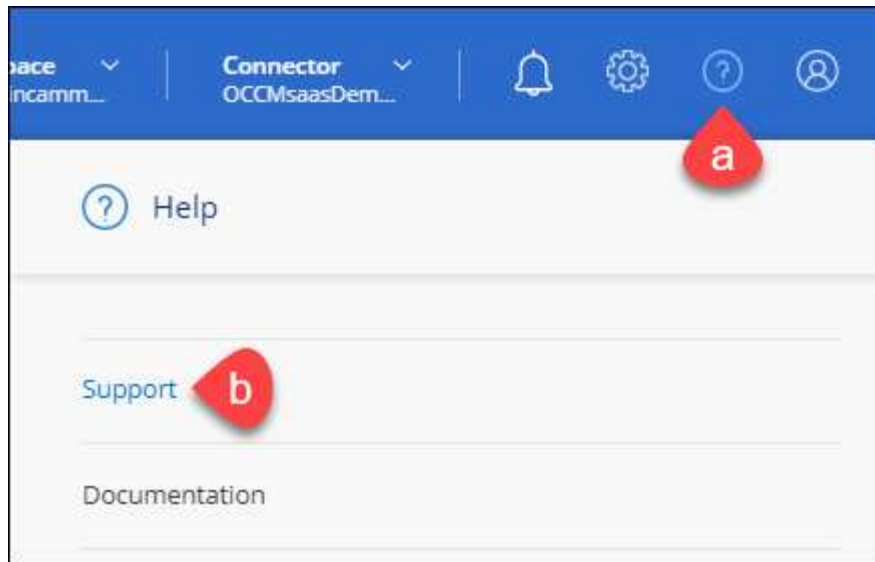
1. Erstellen Sie einen NetApp Support Site Account, indem Sie den ausfüllen "[NetApp Support Site-Formular zur Benutzerregistrierung](#)"
 - a. Stellen Sie sicher, dass Sie die entsprechende Benutzerebene wählen, die normalerweise **NetApp Kunde/Endbenutzer** ist.
 - b. Kopieren Sie unbedingt die oben verwendete BlueXP-Kontonummer (960xxxx) für das Feld Seriennummer. Dadurch wird die Kontobearbeitung beschleunigt.
2. Ordnen Sie Ihr neues NSS-Konto Ihrer BlueXP Anmeldung zu, indem Sie die unter aufgeführten Schritte durchführen [Bestandskunde mit NSS-Konto](#).

Neu bei NetApp

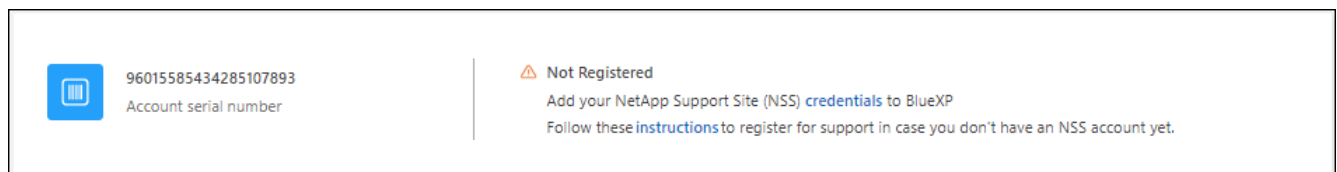
Wenn Sie neu bei NetApp sind und über keinen NSS-Account verfügen, befolgen Sie jeden Schritt unten.

Schritte

1. Klicken Sie oben rechts auf der BlueXP Konsole auf das Hilfesymbol und wählen Sie **Support** aus.



2. Suchen Sie auf der Seite für die Support-Registrierung die Seriennummer Ihres Kontos.



3. Navigieren Sie zu ["Die Support-Registrierungs-Website von NetApp"](#) Und wählen Sie **Ich bin kein registrierter NetApp Kunde**.

4. Füllen Sie die Pflichtfelder aus (mit roten Sternchen).

5. Wählen Sie im Feld **Product Line** die Option **Cloud Manager** aus, und wählen Sie dann den gewünschten Abrechnungsanbieter aus.

6. Kopieren Sie die Seriennummer des Kontos von Schritt 2 oben, füllen Sie die Sicherheitsprüfung aus und bestätigen Sie dann, dass Sie die globale Datenschutzrichtlinie von NetApp lesen.

Zur Fertigstellung dieser sicheren Transaktion wird sofort eine E-Mail an die angegebene Mailbox gesendet. Überprüfen Sie Ihre Spam-Ordner, wenn die Validierungs-E-Mail nicht in wenigen Minuten ankommt.

7. Bestätigen Sie die Aktion in der E-Mail.

Indem Sie Ihre Anfrage an NetApp senden, wird Ihnen die Erstellung eines NetApp Support Site Kontos empfohlen.

8. Erstellen Sie einen NetApp Support Site Account, indem Sie den ausfüllen ["NetApp Support Site-Formular zur Benutzerregistrierung"](#)

a. Stellen Sie sicher, dass Sie die entsprechende Benutzerebene wählen, die normalerweise **NetApp Kunde/Endbenutzer** ist.

b. Kopieren Sie die oben angegebene Seriennummer (960xxxx) für das Feld „Seriennummer“. Dadurch wird die Kontobearbeitung beschleunigt.

Nachdem Sie fertig sind

NetApp sollte sich bei diesem Prozess mit Ihnen in Verbindung setzen. Dies ist eine einmalige Onboarding-Übung für neue Benutzer.

Wenn Sie über Ihren NetApp Support Site Account verfügen, ordnen Sie das Konto Ihrer BlueXP Anmeldung zu, indem Sie die Schritte unter ausführen [Bestandskunde mit NSS-Konto](#).

Verknüpfen von NSS-Anmeldeinformationen für den Cloud Volumes ONTAP-Support

Um die folgenden wichtigen Workflows für Cloud Volumes ONTAP zu ermöglichen, müssen die Zugangsdaten für die NetApp Support Website mit Ihrem BlueXP Konto verknüpft werden:

- Registrieren von Pay-as-you-go Cloud Volumes ONTAP Systemen für Support

Die Bereitstellung Ihres NSS Kontos ist erforderlich, um Support für Ihr System zu aktivieren und Zugang zu den technischen Support-Ressourcen von NetApp zu erhalten.

- Implementierung von Cloud Volumes ONTAP unter Verwendung von BYOL (Bring-Your-Own-License)

Die Bereitstellung Ihres NSS-Kontos ist erforderlich, damit BlueXP Ihren Lizenzschlüssel hochladen und das Abonnement für den von Ihnen erworbenen Zeitraum aktivieren kann. Dies schließt automatische Updates für Vertragsverlängerungen ein.

- Aktualisieren der Cloud Volumes ONTAP Software auf die neueste Version

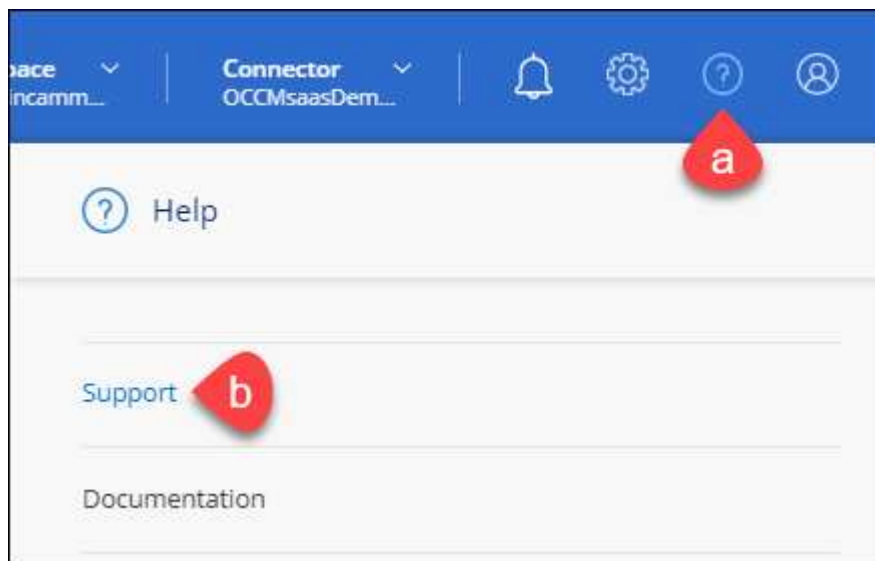
Das Zuordnen der NSS-Anmeldedaten zu Ihrem BlueXP Konto unterscheidet sich von dem NSS-Konto, das mit einer BlueXP Benutzeranmeldung verknüpft ist.

Diese NSS-Zugangsdaten sind mit Ihrer spezifischen BlueXP Konto-ID verknüpft. Benutzer, die zum BlueXP Konto gehören, können über **Support > NSS Management** auf diese Anmeldedaten zugreifen.

- Wenn Sie über ein Konto auf Kundenebene verfügen, können Sie ein oder mehrere NSS-Konten hinzufügen.
- Wenn Sie einen Partner- oder Reseller-Account haben, können Sie ein oder mehrere NSS-Konten hinzufügen, können aber nicht neben Kunden-Level Accounts hinzugefügt werden.

Schritte

1. Klicken Sie oben rechts auf der BlueXP Konsole auf das Hilfesymbol und wählen Sie **Support** aus.



2. Wählen Sie **NSS-Verwaltung > NSS-Konto hinzufügen**.
3. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, wählen Sie **Weiter**, um zu einer Microsoft-Anmeldeseite umgeleitet zu werden.

NetApp verwendet Microsoft Azure Active Directory als Identitäts-Provider für Authentifizierungsservices, die sich speziell für Support und Lizenzierung entscheiden.

4. Geben Sie auf der Anmeldeseite die registrierte E-Mail-Adresse und das Kennwort Ihrer NetApp Support Site an, um den Authentifizierungsvorgang durchzuführen.

Mit diesen Aktionen kann BlueXP Ihr NSS-Konto für Dinge wie Lizenzdownloads, Softwareaktualisierungs-Verifizierung und zukünftige Support-Registrierungen verwenden.

Beachten Sie Folgendes:

- Das NSS-Konto muss ein Konto auf Kundenebene sein (kein Gast- oder Temporärkonto). Sie können mehrere NSS-Konten auf Kundenebene haben.
- Es kann nur ein NSS-Konto vorhanden sein, wenn es sich bei diesem Konto um ein Partner-Level-Konto handelt. Wenn Sie versuchen, NSS-Konten auf Kundenebene hinzuzufügen und ein Konto auf Partnerebene vorhanden ist, erhalten Sie die folgende Fehlermeldung:

„Der NSS-Kundentyp ist für dieses Konto nicht zulässig, da es bereits NSS-Benutzer unterschiedlichen Typs gibt.“

Dasselbe gilt, wenn Sie bereits NSS-Konten auf Kundenebene haben und versuchen, ein Konto auf Partnerebene hinzuzufügen.

- Bei der erfolgreichen Anmeldung wird NetApp den NSS-Benutzernamen speichern.

Dies ist eine vom System generierte ID, die Ihrer E-Mail zugeordnet ist. Auf der Seite **NSS Management** können Sie Ihre E-Mail über anzeigen **☰** Menü.

- Wenn Sie jemals Ihre Anmeldeinformationen aktualisieren müssen, gibt es im auch eine **Anmeldeinformationen aktualisieren**-Option **☰** Menü.

Wenn Sie diese Option verwenden, werden Sie aufgefordert, sich erneut anzumelden. Beachten Sie, dass das Token für diese Konten nach 90 Tagen abläuft. Eine Benachrichtigung wird gesendet, um Sie darüber zu informieren.

Holen Sie sich Hilfe

NetApp bietet Unterstützung für BlueXP und seine Cloud-Services auf unterschiedliche Weise. Umfassende kostenlose Self-Support-Optionen stehen rund um die Uhr zur Verfügung, wie etwa Knowledge Base-Artikel (KB) und ein Community-Forum. Ihre Support-Registrierung umfasst technischen Remote-Support über Web-Ticketing.

Unterstützung für Fileservices von Cloud-Providern

Technischen Support zu Fileservices von Cloud-Providern, zu seiner Infrastruktur oder zu beliebigen Lösungen, die den Service verwenden, finden Sie im Abschnitt „Hilfe erhalten“ in der BlueXP Dokumentation zu diesem Produkt.

- ["Amazon FSX für ONTAP"](#)

- ["Azure NetApp Dateien"](#)
- ["Cloud Volumes Service für Google Cloud"](#)

Wenn Sie technischen Support für BlueXP und seine Storage-Lösungen und -Services erhalten möchten, nutzen Sie die unten beschriebenen Support-Optionen.

Nutzen Sie Self-Support-Optionen

Diese Optionen sind kostenlos verfügbar, 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche:

- Dokumentation

Die BlueXP-Dokumentation, die Sie gerade anzeigen.

- ["Wissensdatenbank"](#)

Suchen Sie in der BlueXP Knowledge Base nach hilfreichen Artikeln zur Fehlerbehebung.

- ["Communitys"](#)

Treten Sie der BlueXP Community bei, um laufende Diskussionen zu verfolgen oder neue zu erstellen.

- [Mailto:ng-cloudmanager-feedback@netapp.com](mailto:ng-cloudmanager-feedback@netapp.com)[Feedback email]

Wir wissen Ihre Vorschläge zu schätzen. Senden Sie uns Ihr Feedback, um BlueXP zu verbessern.

Erstellen Sie einen Fall mit dem NetApp Support

Zusätzlich zu den oben genannten Self-Support-Optionen können Sie gemeinsam mit einem NetApp Support-Experten eventuelle Probleme nach der Aktivierung des Supports beheben.

Bevor Sie beginnen

- Um die Funktion **Fall erstellen** nutzen zu können, müssen Sie zunächst Ihre Anmeldedaten für die NetApp Support-Website mit Ihren BlueXP Anmeldedaten verknüpfen. ["Managen Sie Zugangsdaten für Ihre BlueXP Anmeldung"](#).
- Wenn Sie einen Fall für ein ONTAP System mit einer Seriennummer eröffnen, muss Ihr NSS-Konto mit der Seriennummer des Systems verknüpft sein.

Schritte

1. Wählen Sie in BlueXP **Hilfe > Support** aus.
2. Wählen Sie auf der Seite **Ressourcen** eine der verfügbaren Optionen unter Technischer Support:
 - a. Wählen Sie **Rufen Sie uns an**, wenn Sie mit jemandem am Telefon sprechen möchten. Sie werden zu einer Seite auf netapp.com weitergeleitet, auf der die Telefonnummern aufgeführt sind, die Sie anrufen können.
 - b. Wählen Sie **Fall erstellen**, um ein Ticket mit einem NetApp-Supportspezialisten zu öffnen:
 - **Service:** Wählen Sie den Dienst aus, mit dem das Problem verknüpft ist. Beispiel: BlueXP, wenn es sich um ein Problem des technischen Supports mit Workflows oder Funktionen im Service handelt.
 - **Arbeitsumgebung:** Wählen Sie **Cloud Volumes ONTAP** oder **On-Prem** und anschließend die zugehörige Arbeitsumgebung aus.

Die Liste der Arbeitsumgebungen liegt im Bereich des BlueXP-Kontos, des Arbeitsbereichs und des Connectors, den Sie im oberen Banner des Dienstes ausgewählt haben.

- **Case Priority:** Wählen Sie die Priorität für den Fall, der niedrig, Mittel, hoch oder kritisch sein kann.

Wenn Sie weitere Informationen zu diesen Prioritäten wünschen, bewegen Sie den Mauszeiger über das Informationssymbol neben dem Feldnamen.

- **Problembeschreibung:** Geben Sie eine detaillierte Beschreibung Ihres Problems an, einschließlich aller anwendbaren Fehlermeldungen oder Fehlerbehebungsschritte, die Sie durchgeführt haben.
- **Zusätzliche E-Mail-Adressen:** Geben Sie zusätzliche E-Mail-Adressen ein, wenn Sie jemand anderes auf dieses Problem aufmerksam machen möchten.
- **Anhang (optional):** Laden Sie bis zu fünf Anhänge nacheinander hoch.

Anhänge sind auf 25 MB pro Datei begrenzt. Folgende Dateierweiterungen werden unterstützt: Txt, log, pdf, jpg/jpeg, rtf, doc/docx, xls/xlsx und csv.

The screenshot shows a web form for a NetApp Support Site Account. At the top left, it says 'ntapitdemo' with an edit icon and 'NetApp Support Site Account'. Below this is a horizontal line. The form contains several sections: 'Service' and 'Working Environment' are dropdown menus, both currently set to 'Select'. 'Case Priority' is a dropdown menu set to 'Low - General guidance', with an information icon to its right. 'Issue Description' is a large text area with the placeholder text 'Provide detailed description of problem, applicable error messages and troubleshooting steps taken.' 'Additional Email Addresses (Optional)' is a text input field with the placeholder 'Type here' and an information icon to its right. 'Attachment (Optional)' is a file upload area showing 'No files selected', an 'Upload' button with an upward arrow icon, and a trash can icon with a hand cursor over it, and an information icon to the right.

Nachdem Sie fertig sind

Es wird ein Popup-Fenster mit der Support-Fallnummer angezeigt. Ein NetApp Support-Experte prüft Ihren Fall und macht Sie umgehend mit.

Um eine Historie deiner Support-Fälle anzuzeigen, kannst du **Einstellungen > Chronik** auswählen und nach Aktionen mit dem Namen „Support-Case erstellen“ suchen. Mit einer Schaltfläche ganz rechts können Sie die Aktion erweitern, um Details anzuzeigen.

Es ist möglich, dass beim Versuch, einen Fall zu erstellen, möglicherweise die folgende Fehlermeldung angezeigt wird:

„Sie sind nicht berechtigt, einen Fall für den ausgewählten Service zu erstellen.“

Dieser Fehler könnte bedeuten, dass das NSS-Konto und das Unternehmen des Datensatzes, mit dem es verbunden ist, nicht das gleiche Unternehmen des Eintrags für die BlueXP Account Seriennummer (dh 960xxxx) oder Seriennummer der Arbeitsumgebung. Sie können Hilfe mit einer der folgenden Optionen anfordern:

- Verwenden Sie den Chat im Produkt
- Übermitteln eines nicht-technischen Cases unter <https://mysupport.netapp.com/site/help>

Managen Ihrer Support-Cases (Vorschau)

Sie können aktive und gelöste Support-Cases direkt über BlueXP anzeigen und managen. Sie können die mit Ihrem NSS-Konto und Ihrem Unternehmen verbundenen Fälle verwalten.

Case Management ist als Vorschau verfügbar. Wir planen, diese Erfahrungen weiter zu verbessern und in zukünftigen Versionen Verbesserungen hinzuzufügen. Bitte senden Sie uns Ihr Feedback über den Product-Chat.

Beachten Sie Folgendes:

- Das Case-Management-Dashboard oben auf der Seite bietet zwei Ansichten:
 - Die Ansicht auf der linken Seite zeigt die Gesamtzahl der Fälle, die in den letzten 3 Monaten durch das von Ihnen angegebene NSS-Benutzerkonto eröffnet wurden.
 - Die Ansicht auf der rechten Seite zeigt die Gesamtzahl der in den letzten 3 Monaten auf Unternehmensebene eröffneten Fälle basierend auf Ihrem NSS-Benutzerkonto an.

Die Ergebnisse in der Tabelle geben die Fälle in Bezug auf die ausgewählte Ansicht wieder.

- Sie können interessante Spalten hinzufügen oder entfernen und den Inhalt von Spalten wie Priorität und Status filtern. Andere Spalten bieten nur Sortierfunktionen.

Weitere Informationen erhalten Sie in den Schritten unten.

- Auf Fallebene bieten wir die Möglichkeit, Fallnotizen zu aktualisieren oder einen Fall zu schließen, der sich noch nicht im Status „Geschlossen“ oder „Geschlossen“ befindet.

Schritte

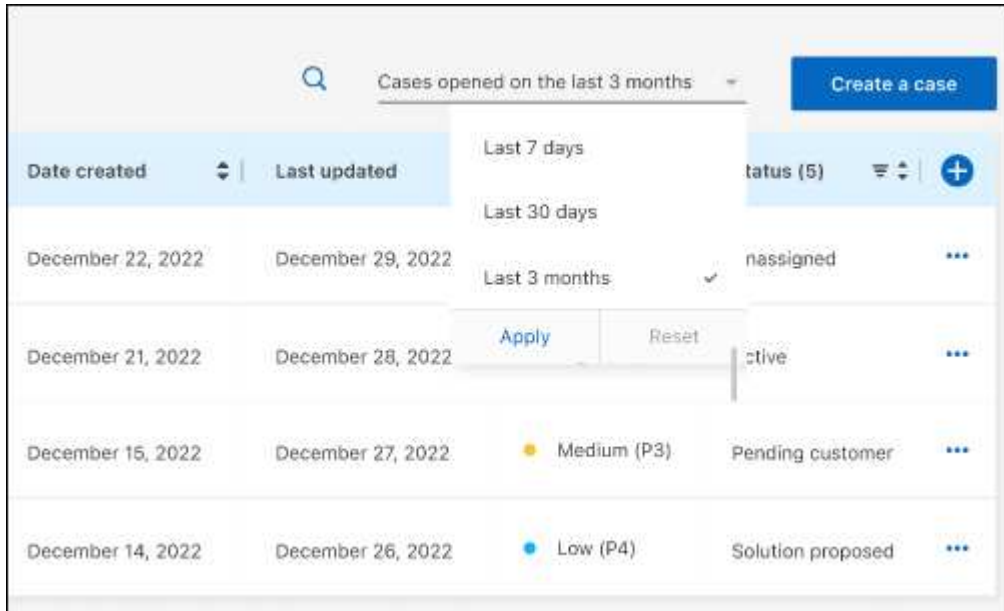
1. Wählen Sie in BlueXP **Hilfe > Support** aus.
2. Wählen Sie **Case Management** aus und fügen Sie bei Aufforderung Ihr NSS-Konto zu BlueXP hinzu.

Auf der Seite **Case Management** werden offene Fälle im Zusammenhang mit dem NSS-Konto angezeigt, das mit Ihrem BlueXP Benutzerkonto verknüpft ist. Dies ist das gleiche NSS-Konto, das oben auf der Seite

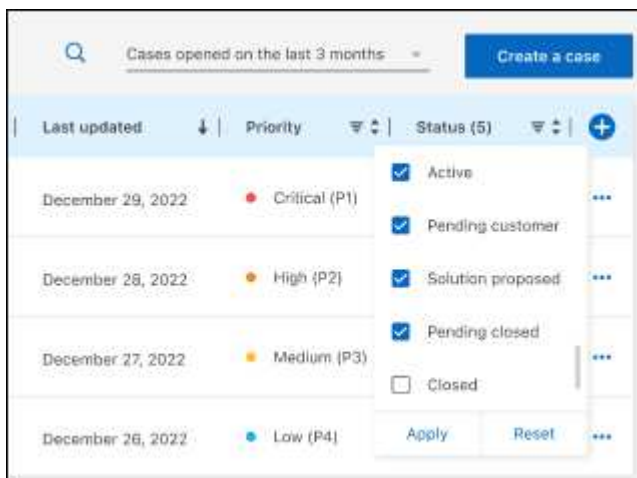
NSS Management angezeigt wird.

3. Ändern Sie optional die in der Tabelle angezeigten Informationen:

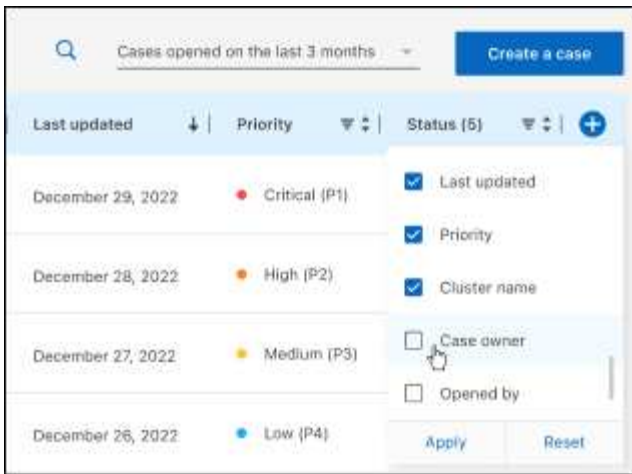
- Wählen Sie unter **Vorgänge der Organisation Ansicht** aus, um alle mit Ihrem Unternehmen verbundenen Fälle anzuzeigen.
- Ändern Sie den Datumsbereich, indem Sie einen genauen Datumsbereich oder einen anderen Zeitrahmen auswählen.



- Filtern Sie den Inhalt der Spalten.



- Ändern Sie die Spalten, die in der Tabelle angezeigt werden, indem Sie auswählen  Und wählen Sie dann die Spalten, die Sie anzeigen möchten.

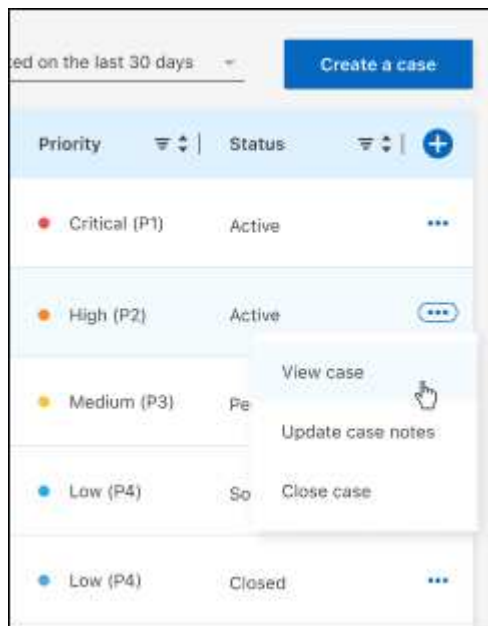


4. Managen Sie einen bestehenden Fall, indem Sie auswählen **...** Und eine der verfügbaren Optionen auswählen:

- **Fall anzeigen:** Vollständige Details zu einem bestimmten Fall anzeigen.
- **Aktennotizen aktualisieren:** Geben Sie zusätzliche Details zu Ihrem Problem an oder wählen Sie **Dateien hochladen**, um maximal fünf Dateien anzuhängen.

Anhänge sind auf 25 MB pro Datei begrenzt. Folgende Dateierweiterungen werden unterstützt: Txt, log, pdf, jpg/jpeg, rtf, doc/docx, xls/xlsx und csv.

- **Fall schließen:** Geben Sie Einzelheiten darüber an, warum Sie den Fall schließen und wählen Sie **Fall schließen**.



Rechtliche Hinweise

Rechtliche Hinweise ermöglichen den Zugriff auf Copyright-Erklärungen, Marken, Patente und mehr.

Urheberrecht

["https://www.netapp.com/company/legal/copyright/"](https://www.netapp.com/company/legal/copyright/)

Marken

NetApp, das NETAPP Logo und die auf der NetApp Markenseite aufgeführten Marken sind Marken von NetApp Inc. Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.

["https://www.netapp.com/company/legal/trademarks/"](https://www.netapp.com/company/legal/trademarks/)

Patente

Eine aktuelle Liste der NetApp Patente finden Sie unter:

<https://www.netapp.com/pdf.html?item=/media/11887-patentspage.pdf>

Datenschutzrichtlinie

["https://www.netapp.com/company/legal/privacy-policy/"](https://www.netapp.com/company/legal/privacy-policy/)

Open Source

In den Benachrichtigungsdateien finden Sie Informationen zu Urheberrechten und Lizenzen von Drittanbietern, die in der NetApp Software verwendet werden.

["Hinweis für BlueXP"](#)

Copyright-Informationen

Copyright © 2023 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFT SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.